

Künstler*innennachlässe Leitfaden für Gespräche mit Nachlasshalter*innen und Erb*innen

Quellen:

Czöppan, Gabi: Richtig in Kunst investieren.
Kauf und Verkauf, Wertsteigerung und Rendite,
2002, v. a. Kap. 2.1. Die wichtigsten Preisfaktoren, S. 54-75.
In: Dippel, Andrea: Evaluierung für Künstlernachlässe, interne Handreichung
Nürnberger Kunstvilla.

SIK-ISEA (Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft) (Hrsg.):
Vom Umgang mit Künstlernachlässen.
Ein Ratgeber. Zürich und Lausanne 2017.

KUNST VOR- UND NACHLÄSSE MÜNCHEN
Geschäftsstelle
Adelgundenstraße 18
80538 München



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Berufsverband
Bildender Künstlerinnen
und Künstler München und
Oberbayern e.V.



Rechtliche Fragen:

Ist die Erbenfolge eindeutig geklärt?

Sind die Eigentumsverhältnisse der Werke eindeutig zu benennen?

Fragen zur Zukunft:

Wer kümmert sich um den Nachlass?

Wo kann der Nachlass aufbewahrt werden?

Wie ist der Nachlass aufzubewahren?

Wichtige praktische Schritte:

Schriftliche Bestandsaufnahme
als Grundlage für ein späteres Werkverzeichnis

Welche Werke können im Freundes- und Familienkreis
verschenkt werden ?

Reduktion des Werks auf einen Kernbestand

Abklärung der Dringlichkeit

Wo lagern die Werke im Augenblick?

Müssen die Werke umgehend versorgt werden,
da sie sonst zu großen Schaden nehmen?

Müssen die Werke umgehend aus dem Raum genommen werden,
in dem sie bisher lagern, z.B. weil der Mietvertrag erlischt?

Gibt es Sammler*innen,
die ein Interesse an einzelnen Werken haben könnten?

Gibt es Werke in öffentlichen Institutionen/Museen

Gibt es Werke in privaten Museen?

Welche Bedeutung haben die Arbeiten für die Stadt/Region?

Wie sind die Werke künstlerisch einzuordnen?

Gibt es eine*n befreundete*n Kunsthistoriker*in,
der/die das Werk kennt?

Bestandsaufnahme zum Werk

Gibt es ein Werkverzeichnis?

Um wieviele Werke handelt es sich in etwa?

Welche Maße haben die Werke?

Welcher Art sind die Werke und aus welchen Materialien?

Sind alle vorliegenden Werke dem*r Verstorbenen anzurechnen?

Sind Werke bereits verloren gegangen?

Sind die jeweiligen Werke vollendet oder in Arbeit?

Grundlegende Daten für
Werkverzeichnis/Bestandsaufnahme:

Fortlaufende Nummer, die auch auf den Werken stehen muss (!)

Nummer des Fotos, wenn vorhanden

Titel

Jahr

Technik

Maße (Höhe x Breite)

Ausstellungen (Jahr, Ort, Titel der Ausstellung)

Literaturnachweis, wenn erwähnt

Standort

Ort der Signatur

Ort des Titels

Angaben zum Rahmen

Angaben zum Inhalt

Bedeutung des Werks

Liegen alle Werke vor oder
gibt es an anderen (bekannten) Orten weitere?

Authentizität des Werkes

über Provenienz

über Signatur

Qualität des Werkes

als Einzelwerk typisch für Künstler*in

Stellung innerhalb des Gesamtwerkes

kunsthistorische, über Ausstellungsvita und Literatur
(Veröffentlichung, Nennung in Katalogen, Werkverzeichnissen),
dokumentierte Bedeutung

Seltenheit

Vollendungsgrad

Stellung des*der Künstler*in in der Kunstgeschichte
(Bekanntheitsgrad) als anerkannter Meister
regional, überregional, international

Literatur (Nennung in Künstlerlexika)

Werke in bedeutenden Sammlungen

Ausstellungen in renommierten Institutionen
innerhalb bedeutender Ausstellungsvorhaben

erzielte Erlöse

Handelsergebnisse
(durch die*den Künstler*in selbst, durch Galerien, durch den
Auktionshandel, national und international,
Primär und Sekundärmarkt)

zu Lebzeiten

nach dem Tod